

2026 Herbst

≡ EDITION KÖNIGSTUHL

www.editionkoenigstuhl.com



HEIDI AFFOLTER-EIJSTEN

Diese Wut, diese enorme Wut

Der Fall Kurt Schläpfer

Wut allenthalben. Wut und Wutbürger überall. Wut ist das Thema des Buches.

Sie steht hinter vielen Delikten, dem Amoklauf, fast hinter jedem Femizid, eskalierenden Demonstrationen, shitstorms und schlichtem Querulantentum.

Ausgangspunkt der Geschichte ist der Fall Kurt Schläpfer. Er, der Inbegriff des anständigen Bürgers, bekommt eine Busse von CHF 100.– wegen Überfahrens eines Rotlichts am Zürcher Limmatquai. Nur hat er dort das Rotlicht nicht überfahren und kann das, so man ihn liesse, auch beweisen. Er ficht die ungerechte Busse an. Weil die Anzeige aber von einem Polizisten stammt, und ausserdem von dessen Kollegen bestätigt wird, bleibt die nicht gerechtfertigte Busse an Schläpfer hängen.

Nicht nur das. Während der Verhandlung grinsen sich Polizisten und Richter auch noch gegenseitig an. In diesem Moment des grinsenden Unrechts geht in Schläpfer etwas kaputt. Der Mann, der über 50 Jahre lang staats-treu, anständig und straffrei gelebt hat, dreht durch und er entwickelt ein typisches Querulantenverhalten. Niemand scheint ihn zu verstehen. Nur seine Anwältin, Anna Berger Conti, glaubt ihm, kann ihn aber nicht beruhigen. «Unrecht ist wie Unglück, man muss es schul-ladisieren können», meint sie. Zudem ist eine Busse von hundert Franken eine juristische Petitesse, was soll das? Nur, so einfach ist es nicht. Schläpfer steigert sich immer mehr in sein Unrecht und in seine Ohnmacht hinein – und zerbricht schliesslich daran.

«Fesselnde Titel im Spannungsfeld von Realität und Zeitgeist, basierend auf tatsächlichen Fällen aus der Praxis der Autorin»



Heidi Affolter-Eijsten

wurde in Amsterdam geboren. Nach Umzug in die Schweiz Besuch des Gymnasiums und der Universität in Zürich. Studium der Rechte und Promotion. Seit 1986 als selbständige Rechtsanwältin in Zürich tätig, langjährige Lehrbeauftragte für Strafrecht und Mitautorin eines

Strafrechtskommentars. Zahlreiche Publikationen, u.a. eines Buches zu ethischen Grundwerten im Spannungsfeld von Realität und Zeitgeist. In ihrem Buch «Angst und Ohnmacht» griff die Autorin das erste Mal ein aktuelles Thema auf und bettete es in eine spannende Handlung ein. «Tod eines Whistleblowers» und «Der angekündigte Femizid und die Schuld des Psychiaters» folgten. «Diese Wut, diese enorme Wut» ist nun ein weiteres Werk zu einem aktuellen Thema.



Von Heidi Affolter-Eijsten in der Edition Königstuhl bereits erschienen:



Angst und Ohnmacht

Der Fall Linard, 216 Seiten, 2021
ISBN 978-3-907339-03-9

Tod eines Whistleblowers

Der Fall Willi Lang, 184 Seiten, 2023
ISBN 978-3-907339-45-9

Der angekündigte Femizid und die Schuld des Psychiaters

Der Fall Jan Milosz, 224 Seiten, 2024
ISBN 978-3-907339-91-6

Heidi Affolter-Eijsten

Diese Wut, diese enorme Wut

Der Fall Kurt Schläpfer

ca. 200 Seiten, gebunden

13 cm x 20 cm

Preis: CHF 24.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907902-08-0

Erscheint: November 2026

MARIANNE FEDER

Heidis Heimkehr auf den Hirzel

Rabbi Elis dritter Fall

In ihrer Lieblingsbäckerei findet Rabbi Eli ein Manuskript ihrer Nachbarin Heidi, welches diese dort mitzunehmen vergessen hatte. Neugierig beginnt Eli darin zu lesen, erfährt erstmals Einzelheiten über Heidis Herkunft, einem Verdingkind, das ausgerissen und danach im Waisenhaus gelandet war.

Nach Jahren kehrt Heidi an den Ort des Schreckens ihrer Kindheit zurück und macht eine unfassbare Entdeckung. Rabbi Eli kann die Erzählung ihrer Nachbarin nicht wirklich einordnen und ist alarmiert, nachdem diese spurlos verschwindet. Sie kontaktiert Kommissar Künzli, denn Heidi bleibt unauffindbar.

«Rabbi Eli in Zürich ist: ... Ein höchst amüsantes, extrem gescheites Thriller-Erlebnis, das Jede und Jeden packt – voll überraschender Wendungen, feinem Humor und tiefgründiger Gesellschaftskritik. Dieses Buch ist nicht nur ein Genuss, sondern auch eine Einladung, die jüdische Welt als unsere aller Welten zu begreifen – klug, witzig und absolut unvergesslich»

Die Politologin PD Dr. Regula Stämpfli «Hannah Arendt Lectures» in ihrem Kultpodcast



Marianne Feder schloss ihren Master an der Hochschule der Künste ZHdK, Zürich, zum Thema Live-Hörspiel ab. Für ihre generationenübergreifenden, interkulturellen Projekte am Musikkonservatorium und an der Volksschule Zürich wurde sie ausgezeichnet. Sie engagiert sich für die Gewaltprävention nach Haim Omer an Schulen und arbeitet als Musikerin und Autorin in Zürich. Der erste Fall der beliebten Rabbi Eli-Krimis «Shush Shalom» erschien 2023 in der Edition Königstuhl, 2025 folgte ihr zweiter Fall «Die Kur».



Marianne Feder
Heidis Heimkehr auf den Hirzel
Rabbi Elis dritter Fall
 ca. 144 Seiten, gebunden
 13 cm × 20 cm
 Preis: CHF 24.– EURO 22.–
 ISBN 978-3-9526348-3-7
Erscheint: September 2026

Von Marianne Feder in der Edition Königstuhl bereits erschienen:



sush shalom
Rabbi Elis erster Fall
 304 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 25.– EURO 25.–
 ISBN 978-3-907339-51-0



Die Kur
Rabbi Elis zweiter Fall
 280 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 25.– EURO 25.–
 ISBN 978-3-907339-95-4

JENS DITTMAR

Falknis

Chronik eines Verschwindens

Linus Frick führt Tagebuch. Akribisch, fast lakonisch beschreibt er seine Spaziergänge zur Ruine der «Mörderburg» im Schweizer Militärgelände St. Luzisteig. Er ist ein Chronist der kleinen Dinge, ein Beobachter, der sich «zur Verfügung hält». Denn sein Leben ist aus den Fugen geraten. Sein Halbbruder Hauke, der geniale Erfinder, wird von der Kripo gesucht. Alle sind hinter ihm her: die Steuerfahnder, die Gläubiger und seine Frau Gordana, die sich längst von ihm getrennt hat. Und dann ist da

noch der Schlamassel um Hassan, den marokkanischen Heiratsschwindler. Die Polizei glaubt an Selbstmord. Nur einer nicht.

Der Autor entwirft ein farbiges Familienpanorama vor dem Hintergrund lokaler Geschichte: von Johanna Spyris Heidi und John Knittels Via Mala bis hin zu längst vergessenen Ritterromanen – kunstvoll verwoben mit einer vertrackten Mordgeschichte.

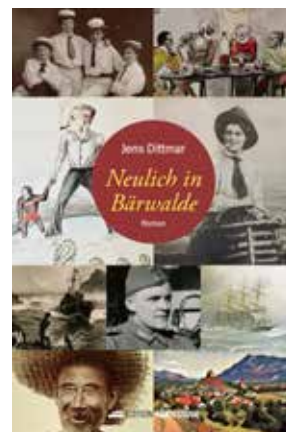
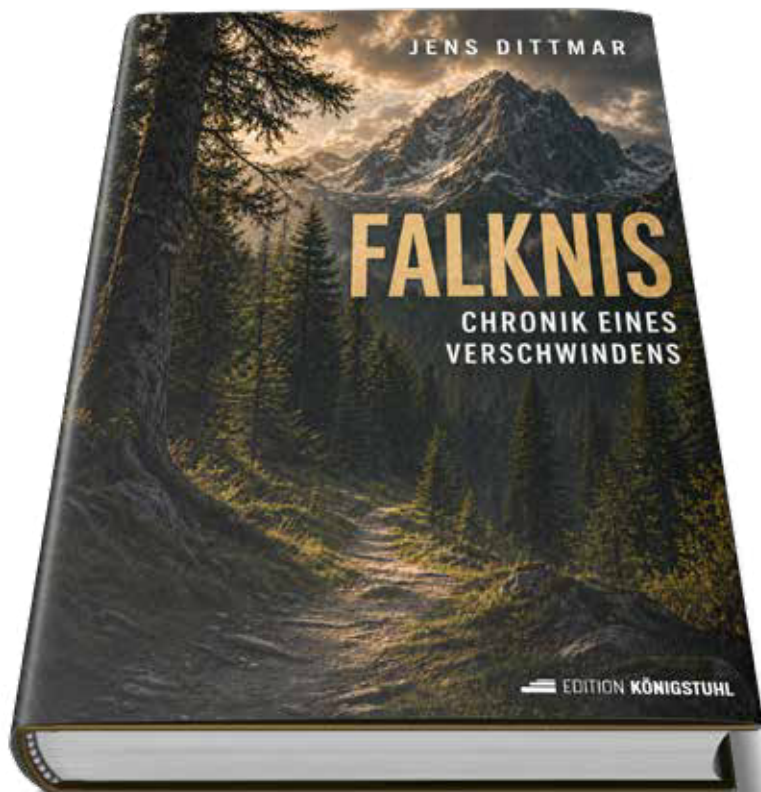
«Der Grund für Haukes Untertauchen soll hier nicht verraten werden; es ist tatsächlich eine «Mordgeschichte», und Dittmars (...) selbst verfasstes Urteil «sehr raffiniert» trifft zu. Ein kurzweiliges Buch, ideal für schöne Sommernachmittage.»

Gregor Keuschnig, Glanz und Elend



Jens Dittmar, Jens Dittmar ist ein Liechtensteiner Autor und Künstler. Nach dem Germanistikstudium in Zürich und Wien arbeitete er als Lektor und Redaktionsleiter im Verlagswesen. Als Herausgeber einer Reihe von Büchern hat er sich in Germanistenkreisen einen Namen gemacht. Mittlerweile widmet er sich eigenen literarisch-künstlerischen Projekten, wobei er sich oft im Grenzbereich zwischen Text und Bild bewegt. Er lebt in Balzers, Fürstentum Liechtenstein.

Von Jens Dittmar in der Edition Königstuhl bereits erschienen:



Bücher/Schlachten

In Verse gebracht von Jens Dittmar

140 Seiten, gebunden
Preis: CHF 24.– EURO 24.–
ISBN 978-3-907339-59-6

Neulich in Bärwalde

Roman
304 Seiten, gebunden
Preis: CHF 25.– EURO 25.–
ISBN 978-3-907339-28-2

Jens Dittmar

Falknis – Chronik eines Verschwindens

Kriminal-Roman

ca. 180 Seiten, gebunden
13 x 20 cm
Preis: CHF 24.– EURO 22.–
ISBN 978-3-907902-00-4

Erscheint: September 2026

Thomas Wehrli, Aargauer Zeitung, über den Autor und dessen Petra Neuhaus-Krimis

MARTIN WILLI

Ein Herz für den Baron

Kommissarin Petra Neuhaus vierter Fall

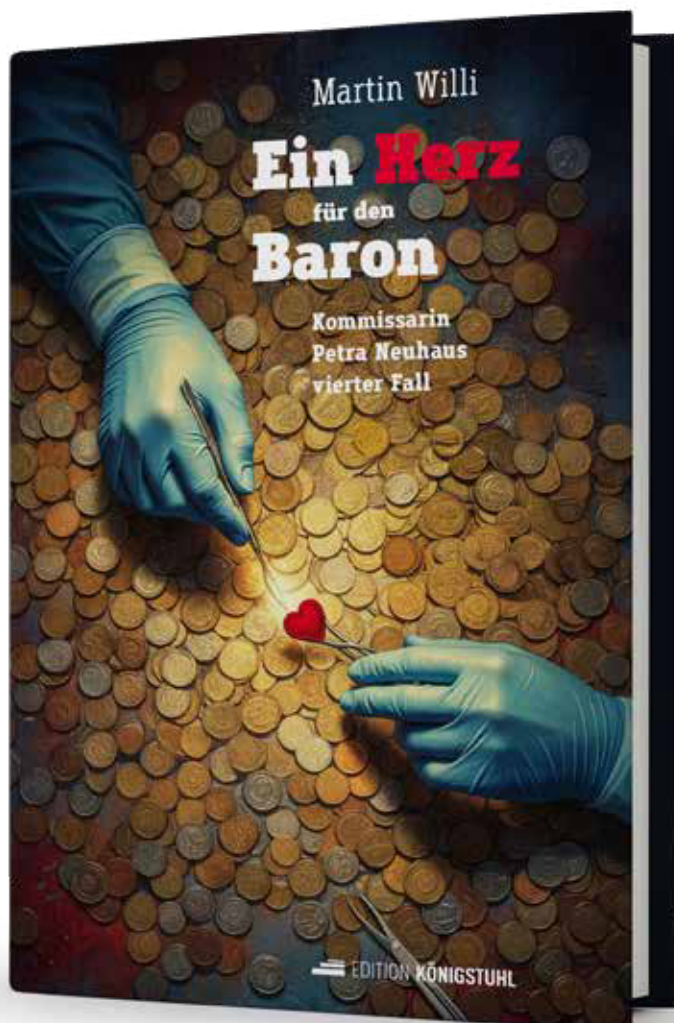
Auf einer Bank an einem Wanderweg wird eine männliche Leiche gefunden. Hinweise, wer der Verstorbene ist fehlen, finden sich doch in seiner Kleidung keinerlei Hinweise. Allerdings fällt in der Pathologie rasch das Fehlen einer Niere auf, die kurz vor seinem Tod entnommen wurde, was möglicherweise ursächlich für seinen Tod gewesen war. Bei der eingeschalteten Kriminalpolizei übernimmt Petra Neuhaus erstmals nach dem missglückten Anschlag auf sie wieder die Ermittlungen. Als ihr Gegenspieler entpuppt sich Baron Rainer Caveltz, Patron eines undurchsichtigen Firmen-Konglomerats,

welcher gerne in der Öffentlichkeit als Menschenfreund auftritt, obwohl begründeter Anlass zur Vermutung besteht, dass er seinen schnellen Reichtum durch kriminelle Machenschaften wie Frauenhandel, Waffenschmuggel oder ähnliches erworben hat. Bis anhin konnte die Polizei ihm jedoch nichts nachweisen, zumal er als grosszügiger Spender einflussreiche Fürsprecher hat ...



Martin Willi (*1964) ist seit 1990, nebst der Arbeit in einem Brotberuf, im Kulturbereich tätig. Als Theaterpädagoge wirkt er sowohl als Dozent, Regisseur und Schauspieler, wie auch als Dramaturg und Autor. Er verfasste über 40 Theaterstücke und schrieb 2001 das Theater-Sachbuch «Entspannen, Konzentrieren,

Darstellen». Seit 2008 schreibt er belletristische Werke, wobei sich insbesondere seine Petra Neuhaus Krimireihe einer festen Leserschaft erfreut. In seinem Wohnort Laufenburg ist er zudem Betriebsleiter des bekannten Eventlokals kultSCHÜÜR. Siehe auch www.willimartin.ch und www.kultschuur.ch



Von Martin Willi in der Edition Königstuhl bereits erschienen:



Nummer Sieben muss sterben
Der dritte Fall der Kriminalkommissarin Petra Neuhaus
187 Seiten, gebunden
Preis: CHF 24.– EURO 24.–
ISBN 978-3-907339-33-6

Martin Willi
Ein Herz für den Baron
Kommissarin Petra Neuhaus vierter Fall
ca. 200 Seiten, gebunden
13 cm x 20 cm
Preis: CHF 25.– EURO 23.–
ISBN 978-3-9526348-2-0
Erscheint: September 2026

JÜRIG BRÄNDLI

Die Zuoz-Verschwörung

Roman

Den frühreifen und vollwaisen Sascha Kummer und den introvertierten und hochintelligenten Unternehmersohn David Aerne verbindet eine herzliche Freundschaft. Die jungen Männer spielen zusammen Tennis, unternehmen gemeinsame Ausflüge, und Sascha unterstützt David sogar vertrauensvoll bei ersten erotischen Kontakten mit dem weiblichen Geschlecht. Die tiefe Seelenverwandschaft findet aber ein jähes Ende, als David bei einem schrecklichen Amoklauf im internationalen Lyceum Alpinum in Zuoz ums Leben kommt.

Als Davids mächtiger Vater dem trauernden Sascha unerwartet vorschlägt, die Firmennachfolge anstelle des toten David anzutreten, tun sich im Lauf der Ermittlungen durch Europol plötzlich tiefe Risse auf. Die beunruhigende Frage drängt sich auf: Ist Sascha, der offenbar ein Doppelleben führt, in die folgenschwere Bluttat von Zuoz verstrickt?

BELLETRISTIK



Foto: René Widmer

Jürg Brändli, geboren 1971, war in den 1990er Jahren Redaktor beim «Tagblatt der Stadt Zürich», bevor er Drehbücher für Kino und Fernsehen verfasste sowie Hörspiele fürs Schweizer Radio. Zu seinen bekanntesten Werken gehören der Schweizer Kinofilm «Grounding – die letzten Tage der Swissair» (2006), der Deutsche Spielfilm «Auf Herz und Nieren» (2001) sowie das Fernsehspiel «Havarie» (2006), das der Schweizer Oscar-Preisträger Xavier Koller inszeniert hatte. Seit der Jahrtausendwende verfasst er Romane und Thriller, u.a. «Götterfunke. Die Geschichte eines Täters» (2013, Frankfurter Literaturverlag); «Schwarzes Erbe» (2016, Offizin Zürich); «Der Sklave» (2019, Münster); zuletzt erschienen «Die Abendwölfe» (2021) und «Jenseits von Hollywood» (2023), beide Ed. Königstuhl.

Von Jürg Brändli in der Edition Königstuhl bereits erschienen:



Jenseits von Hollywood

Roman

170 Seiten, gebunden

Preis: CHF 24.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907339-43-5



Die Abendwölfe

Thriller

380 Seiten, gebunden

Preis: CHF 26.– EURO 24.–

ISBN 978-3-907339-05-3

Jürg Brändli

Die Zuoz-Verschwörung

Thriller

ca. 180 Seiten, gebunden

13 cm x 20 cm

Preis: CHF 24.– EURO 22.–

ISBN 978-3-907902-01-1

Erscheint: September 2026

BASIL SCHADER

Von Lämmern und Menschen

Geschichten aus zwei Welten

Kein Kochbuch, auch kein Sachbuch über die Schafzucht – vielmehr eine höchst unterhaltsame Sammlung von 50 mit Schalk und Fantasie erzählten Geschichten, in deren einer Hälfte Lämmer, in der anderen Menschen die Hauptrolle spielen: Geschichten aus zwei Welten, wie es der Untertitel angibt.

Ein Buch also, das uns eine Fülle vergnüglicher, bisweilen doppelbödiger Einblicke in zwei doch ziemlich verschiedene Daseinsformen bietet. Das uns teilhaben lässt an den Träumen, Ängsten, Abenteuern und Wünschen von Lämmern und Menschen – und auch illustriert, wie sich die ungleichen Machtverhältnisse auf diese auswirken.

Kurzum: ein garantierter Lesepass für alle, die ein Flair für schrägen Humor und ein Herz für Tiere und Menschen haben.



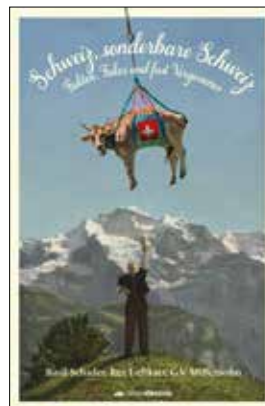
© Titus Stern

Basil Schader, ist Germanist, Albanologe, Übersetzer und Autor; er lebt in einer ländlichen Ecke der Ostschweiz. Nach einer Reihe von Fachbüchern, Lehrmitteln, wissenschaftlichen Publikationen und einem Lyrikband «Wo man sich noch Gevatter sagt» (2021, Zocher & Peter), folgten drei Titel in der Edition Königstuhl, «Schweiz, sonderbare Schweiz» (2023), «Der Autor sucht, der Autor flucht» (2024) und 2025 «Lebens Läufe. Experimentelle Kurzbiografik». Vgl. auch https://de.wikipedia.org/wiki/Basil_Schader



Basil Schader
Von Lämmern und Menschen
Geschichten aus zwei Welten
 ca. 180 Seiten, gebunden
 13 cm × 20 cm
 Preis: CHF 25.– EURO 23.–
 ISBN 978-3-9526348-6-8
Erscheint: September 2026

Von Basil Schader in der Edition Königstuhl bereits erschienen:



Schweiz, sonderbare Schweiz
Fakten, Fakes und fast Vergessenes
 205 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 24.– EURO 24.–
 ISBN 978-3-907339-40-4



Der Autor sucht, der Autor flucht
Kopfgeburten, Texthappen, Geflunker
 168 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 24.– EURO 24.–
 ISBN 978-3-907339-58-9



Lebens Läufe
Experimentelle Kurzbiografik
 269 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 25.– EURO 25.–
 ISBN 978-3-907339-83-1



Wo man sich noch Gevatter sagt
Bukolische Gedichte
 104 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 24.– EURO 22.–
 ISBN 978-3-907902-07-3



*«Für diese Frau hätte man den Ehrenpreis
der Solothurner Literaturtage erfinden müssen»*

Hansruedi Kugler, Kulturredaktor, am 1.6.2025 über Sabine Haupt,
erschienen in Schaffhauser Nachrichten und Zofinger Tagblatt

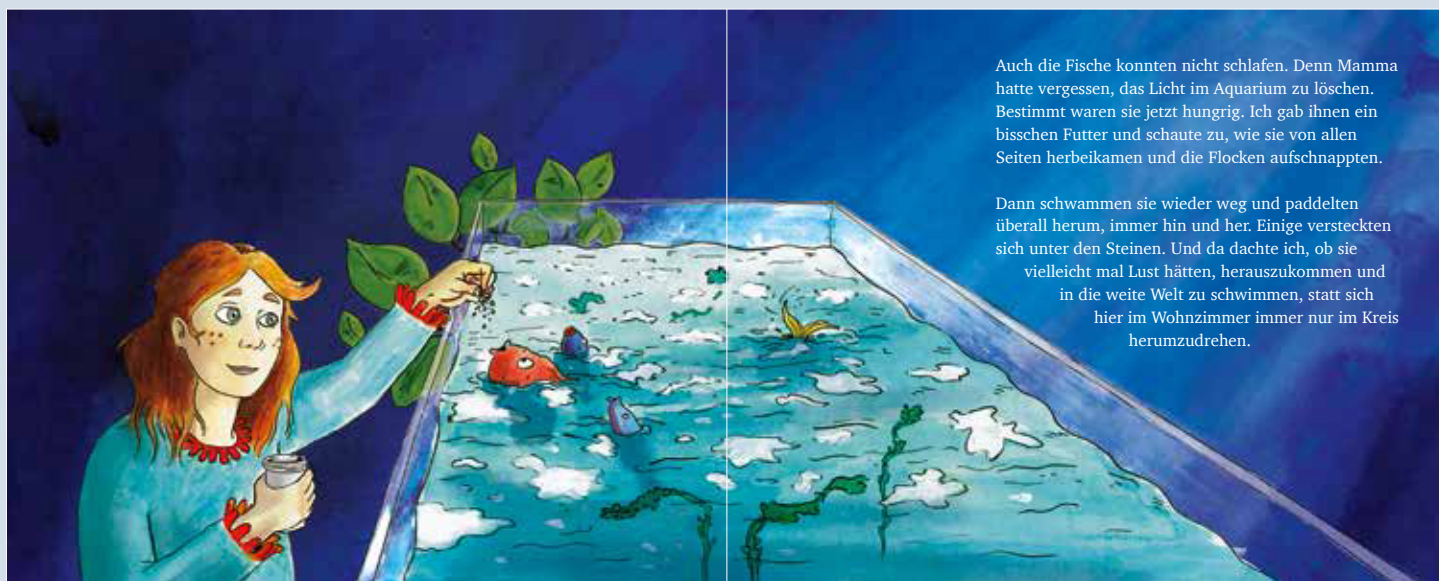
*«L'illustratrice vaudoise Sonya Trolliet
a remporté la première édition
du prix suisse Sept du roman graphique.»*

ActuaLitté.com, 21.6.2024

Sabine Haupt (links), geboren 1959 in Giessen, lebt seit 1980 am Genfersee, Mutter von zwei Töchtern. Sie ist Schriftstellerin und emeritierte Professorin für allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft an der Universität Freiburg (CH). Neben zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten hat sie auch für Presse, Rundfunk und Fernsehen publiziert. Sie schreibt Romane, Essays und Erzählungen und gibt Anthologien heraus. Zudem engagiert sie sich für verfolgte Autor:innen, insbesondere eine Gruppe bedrohter Schriftsteller:innen aus Afghanistan, denen sie bei der Flucht nach Europa hilft.

Literarische Publikationen: «Bienenkönigin. Blaue Kreise» (2025); «Wege durch finstere Zeiten» (2025); «Die Zukunft der Toten. Erzählungen (2022), alle Verlag die Brotsuppe; «Blaue Stunden. Kleine Quadratur der Liebe (2015), Offizin Zürich. www.sabinehaupt.ch

Sonya Trolliet (rechts), Ausbildung als bildende Künstlerin, arbeitet in Lausanne, Schweiz. In ihren fiktionalen Werken behandelt sie Themen wie Gewalt, Gefahr, das Gefühl der Andersartigkeit und die Fragilität der Erinnerung. Gegenkultur und alternative Kultur beeinflussen ihre Arbeiten stark. Sie schreibt Graphic Novels (BD) und illustriert verschiedene Projekte (darunter Bücher, Lehrpfade, pädagogische Dossiers etc.). Langjährige Tätigkeit als Lichtregisseurin für Theater und Tanz. Seit 2025 ist sie Dozentin für Zeichnen und Malen an der Ecole Nouvelle de Suisse Romande. www.sonya-trolliet.ch



Auch die Fische konnten nicht schlafen. Denn Mamma hatte vergessen, das Licht im Aquarium zu löschen. Bestimmt waren sie jetzt hungrig. Ich gab ihnen ein bisschen Futter und schaute zu, wie sie von allen Seiten herbeikamen und die Flocken aufschnappten.

Dann schwammen sie wieder weg und paddelten überall herum, immer hin und her. Einige versteckten sich unter den Steinen. Und da dachte ich, ob sie vielleicht mal Lust hätten, herauszukommen und in die weite Welt zu schwimmen, statt sich hier im Wohnzimmer immer nur im Kreis herumzudrehen.

Sabine Haupt ist nicht nur eine bedeutende Literatin,
sondern engagiert sich auch menschenrechtlich

Rolf Löchel, Literaturkritiker und Autor, www.literaturkritik.de

SABINE HAUPT / SONYA TROLLIET

ANNA hat Besuch

Eine Geschichte von Sabine Haupt. Mit Bildern von Sonya Trolliet

Kinder sind vielen Situationen und Eindrücken ausgesetzt, die Angst machen: die nächtliche Dunkelheit im Kinderzimmer, das Warten auf die Eltern, aber auch neue, durch die Medien ausgelöste Ängste vor Krieg und Naturkatastrophen.

Diesen Ängsten begegnet «ANNA hat Besuch» mit einer phantastischen Bildergeschichte.

Eines Nachts bekommt Anna Besuch von einer geheimnisvollen Frau. Was dann passiert, stellt alles auf den Kopf. Auch das Buch, das zum Weiterlesen in der Mitte umgedreht werden muss.

Eine Doppelgeschichte über die Kraft der eigenen Phantasie und über das Glück, unerwartet Hilfe zu bekommen – thematisch geht es um die Stärkung des kindlichen Ichs, um Resilienz und Vertrauen.

Lesestufe 1+2; ca. 5–7 Jahre



ANNA hat Besuch

**Eine Geschichte von Sabine Haupt.
Mit Bildern von Sonya Trolliet**

44 Seiten, gebunden

30 × 24 cm

Preis: CHF 22.– EURO 21.–

ISBN 978-3-9526348-9-9

Erscheint: September 2026

WALTER MEHRING

5 neue Titel in der Backlist

Aus dem Nachlass des zocher & peter Verlags



Walter Mehring (1896–1981) war einer der wichtigsten Essayisten und einer der bedeutendsten satirischen Autoren der Weimarer Republik. Der Vernichtungswut der Nazis konnte er entkommen; er floh über Frankreich in die USA und kehrte erst 1953 wieder nach Europa zurück. Er lebte schließlich in Zürich, wo er auch starb.



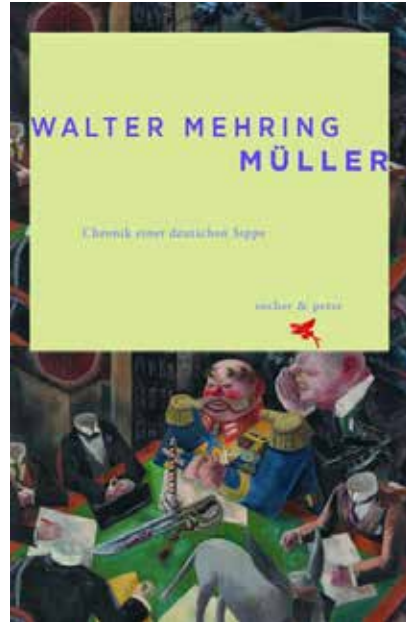
Martin Dreyfus, der Herausgeber der Mehring-Reihe, lebt als freiberuflicher Lektor und literarischer Spaziergänger in Zürich, dem Engadin, Prag, Triest und weiteren Destinationen. Beiträge unter anderem zu Else Lasker-Schüler und zur Verlagsgeschichte.



Walter Mehring
Die verlorene Bibliothek
 Autobiografie einer Kultur
 320 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 32.– EURO 29.80
 ISBN 978-3-907902-02-8
 Erschienen 2023

Walter Mehrings Werk «Die verlorene Bibliothek», 1951 erstmals erschienen, ist ein ebenso brillantes wie trauriges Resümee von Nazi-Herrschaft und zweitem Weltkrieg und zugleich eine scharfsinnige Analyse der Wirkungslosigkeit von Literatur und Kunst im Zeitalter kollektiver Gewalt. Ein eleganter Autor ist wiederzuentdecken.

4. Auflage!



Walter Mehring
Müller
Chronik einer deutschen Sippe
 282 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 32.– EURO 29.80
 ISBN 978-3-907902-03-5
 Erschienen 2023

Alles Müller oder was? Immer, wenn Potentaten und Diktatoren jedwelcher Art ihre Machtgelüste ausleben wollen, müssen andere Völker darunter leiden, wie aktuelle Ereignisse von Asien bis Europa hinlänglich beweisen. Und dann gibt es die, die immer dabei sein wollen.

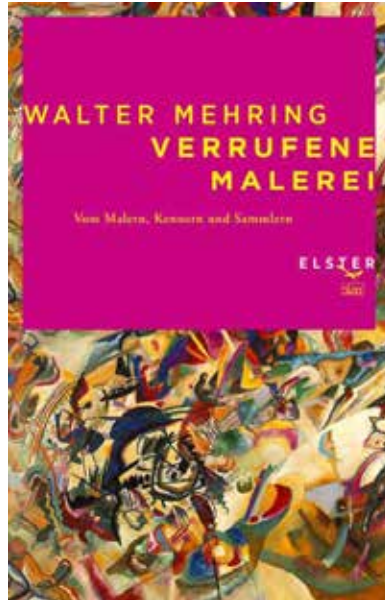
In Walter Mehrings Satire will Dr. Armin Müller seine rein arische Abstammung bis in die Römerzeit hinein nachweisen. Denn aufgrund einer römischen Polizeizakte kann Dr. Müller nachweisen, dass sein Vorfahr, der germanische Lustknabe Millesius, in eine Bordellschlägerei verwickelt war. In diesem Bordell nimmt dann auch die Geschichte der deutschen Geschichtsschreibung ihren Anfang, denn Millesius diktiert dem Moralisten und Mitbesucher Tacitus sein Hauptwerk, die Germania. In diesem Stil verfährt Mehring auch mit dem Rest der ruhmreichen vaterländischen Geschichte:

Die Christianisierung, die Heldentaten der Kreuzritter, aber auch die Hexenverfolgung – alles wurde von Mitgliedern der Familie Müller beeinflusst. Mehrings Roman gilt als einer der ersten satirischen Romane über den Nationalsozialismus überhaupt. Seine Familiengeschichte der Müllers zeigt einen Clan, dessen Mitglieder sich als geborene Untertanen in jede Staatsform der deutschen Geschichte eingepasst



Walter Mehring
Sturm und Dada
 Gedichte, Erinnerungen und Essays
 des Walter Mehring
 Herausgegeben
 von Martin Dreyfus
 zocher & peter
 204 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 31.– EURO 29.–
 ISBN 978-3-907902-04-2
 Erschienen 2018

Er war nicht nur elegant, sondern einer der ersten Chronisten und Wegbereiter der Dada-Bewegung in Berlin: Walter Mehring. Zuvor, 1915/1916, war er bereits in der von Herwarth Walden herausgegebenen Zeitschrift «Der Sturm» präsent. In zahlreichen Aufzeichnungen und Essays hat Mehring diese Zeit festgehalten und sich für Sturm und Dada eingesetzt.



Walter Mehring
Verrufene Malerei
 Von Malern, Kennern und Sammlern
 ELSTER
 208 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 31.– EURO 29.–
 ISBN 978-3-907902-05-9
 Erschienen 2021

«Was Walter Mehrings berühmt gewordene «Verlorene Bibliothek» für die Literatur ist, ist die «Verrufene Malerei» für die bildende Kunst: ein witziges, überaus kenntnisreiches Erinnerungsbuch über die «Geburtsstunde der modernen Malerei», schrieb der Berliner Journalist Andreas Oppermann. Walter Mehring war (ausnahmsweise) zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Er war bei den Berliner Expressionisten und begleitete die moderne Malerei des zwanzigsten Jahrhunderts. Er kannte sie fast alle, von Chagall und Paul Klee bis Feininger und Kandinsky. Sein Buch ist eine reiche und anregende Sammlung von Beobachtungen und Essays aus der Frühzeit der Moderne, ein Panorama des kulturellen Lebens der Zwanzigerjahre in Europa. Es wird ergänzt um den Briefverkehr Mehrings mit seinem damaligen Zürcher Verleger Daniel Keel.



Walter Mehring
Dass diese Zeit uns wieder singen lehre
 Gedichte, Lieder und Chansons
 des Walter Mehring
 Herausgegeben
 von Martin Dreyfus
 ELSTER
 206 Seiten, gebunden
 Preis: CHF 31.– EURO 29.–
 ISBN 978-3-907902-06-6
 Erschienen 2023

Seine Gedichte, Chansons und Theaterstücke haben Walter Mehring in der Weimarer Zeit zu einem der bedeutendsten literarischen Autoren werden lassen. Mit der Neuauflage vieler seiner Gedichte und Chansons bietet sich ein neuer Blick auf die Arbeiten, die Mehring seit den frühen Zwanzigerjahren des 20. Jahrhunderts für Zeitschriften wie die «Weltbühne» oder für das Berliner Cabaret geschrieben hat. Man entdeckt ein verblüffend frisches literarisches Schaffen, das einen erhellenden Blick nicht nur auf die Zwischenkriegszeit und die (nicht so) «Goldenen» Zwanzigerjahre, sondern auch auf die Emigration des Dreißiger- und Vierzigerjahre bis in die Nachkriegszeit zulässt.

Unsere Spitzentitel 2026

12 TOPSELLER 2026



Meine Lust ... ist anders leitet eine entscheidende Wende ein und gibt Frauen ihr sexuelles Selbstbewusstsein und ihr Selbstvertrauen zurück. Weg von: «Ich bin falsch», hin zu: «Ich bin richtig. Meine Lust ist richtig. Goldrichtig. Sie ist einfach nur anders». Praktisch, liebevoll, keck und versöhnlich – ein Buch nicht nur für Frauen.

«... eine echte Bereicherung für Paare zum besseren und erneuten Kennenlernen, zum Lachen, zum Lieben und einfach zum Zusammensein»
 miriamfritz.de, Buchtipp «SexKiste der Liebe» von Kristina Pfister & Claude Jaermann

ISBN 978-3-9526231-0-7



Der Autor zeigt anhand der Vorgaben unserer Energiewende 2050, wie der Strombedarf im Winter 2050 nur noch zur Hälfte gedeckt werden kann und analysiert, wie realistisch es ist, dieses Stromloch mit verschiedenen Stromerzeugern zu stopfen. Das Buch, das viele Grafiken enthält, bildet in gewisser Weise eine Fortsetzung seiner 2023 bei Edition Königstuhl in mehreren Auflagen erschienenen Publikation «Atomkraft – Das Tabu».

«Im Hinblick auf die kommende Winterversorgung und die laufende energiepolitische Diskussion ist das Buch ein wertvoller, sachlicher Diskussionsbeitrag von hoher Relevanz»

Energie Club Schweiz, 20. März 2026

ISBN 978-3-9526348-5-1



Fürchten wir uns vor dem Richtigen?

Die mit Abstand grösste Geissel der Menschheit, die Infektionskrankheiten, wurden in den letzten zwei Jahrhunderten dank Hygiene, Impfungen und Antibiotika besiegt. Grosse Hungersnöte sind auch nicht mehr zu befürchten, weshalb wir im Vergleich zu früher doppelt so lange und – zumindest in den Industrieländern – in äusserst komfortablen Verhältnissen leben.

Doch unsere Ängste haben nicht abgenommen – ganz im Gegenteil. Wir fürchten uns immer mehr vor winzigen, meist rein hypothetischen Risiken – und verdrängen das, was uns wirklich umbringt.

«Rüegg gelingt es, seine Leserschaft mit viel Schalk und Sprachwitz abzuholen. Sein Buch vermittelt nicht nur Wissen, sondern bietet auch einiges an Unterhaltung.»

www.dergegenwart.de,

9. Dezember 2024

ISBN 9978-3-907339-66-4

Kontakt

Auslieferungen

Schweiz: Buchzentrum AG (BZ), Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf,
 Tel. +41 (0)62 209 25 25, kundendienst@buchzentrum.ch
 Deutschland, Österreich, Südtirol: GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung,
 Postanschrift: Postfach 2021, D-37010 Göttingen;
 Lieferadresse: Anne-Vandenhoeck-Ring 36, D-37081 Göttingen,
 Tel. +49 (0)551 384200-0, Fax +49 (0)551 384200-10,
 bestellung@gva-verlage.de

Verlag

Edition Königstuhl, Dr. Manfred Hiefner, Oberrainstrasse 22,
 CH-8735 St. Gallenkappel, Tel. +41 (0)78 714 14 32,
 mhiefner@editionkoenigstuhl.com, www.editionkoenigstuhl.com

Vertretungen

Schweiz:
 Katrin Poldervaart, Oberer Moosweg 27, CH-4203 Grellingen,
 Tel. +41 (0)79 916 71 23, katrin.poldervaart@buchzentrum.ch
 Deutschland:
 buchArt Verlagsvertretungen, Jastrow+Seifert+Reuter+Jastrow,
 Cotheniusstraße 4, D-10407 Berlin,
 Tel. +49 (0)30 447 32 180, service@buchart.org

Medien + Veranstaltungen Deutschland

Urs Heinz Aerni, by Cortex Unit, Wörther Str. 2, D-10435 Berlin,
 Tel. +41 (0)76 454 527 9, ursaerni@web.de